

Gemeindeteam nimmt Arbeit auf

Beauftragung mit Gottesdienst und Gemeindeversammlung / Kirchengemeinde zum Mitmachen eingeladen

Gottenheim. Mit einem Gottesdienst und anschließender Gemeindeversammlung im Gemeindehaus St. Stephan wurde am 6. Juni per Akklamation das neue Gemeindeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Stephan Gottenheim für ihren Dienst in den kommenden Jahren beauftragt.

Zudem wurden Claudia Kuhn, Claudia Wagner und Maria Wunsch aus dem Gemeindeteam verabschiedet. Pfarrer Emerich Sumser dankte den drei Frauen mit herzlichen Worten und einem Geschenk für ihren ehrenamtlichen Dienst. Maria Wunsch habe sich viele Jahre als Sprecherin des Gemeindeteams für die Kirchengemeinde eingesetzt, sagte der Pfarrer. Alle drei Frauen seien eingeladen, sich weiter in das Gemeindeleben einzubringen.

Pfarrer Sumser stellte mit wenigen Worten die neuen Mitglieder



Das Gemeindeteam der katholischen Kirchengemeinde hat sich neu zusammengefunden, wurde durch Gemeindeversammlung legitimiert. Foto: zVg

des Gemeindeteams vor. Die anwesenden Gemeindemitglieder wussten schnell, um wenn es sich handelt und applaudierten für jedes Gemeindeteam-Mitglied, das damit für den Dienst beauftragt wurde. Dem neuen Gemeindeteam gehören acht Frauen an: Marianne Ambs, Rita Armbruster, Margrit Bock, Etelka Scheuble, Anita Schies, Maria Schulz, Ursula Wiloth und Elke Zängerle. Pfarrer Sumser

lud alle Gemeindemitglieder dazu ein, sich in der Kirchengemeinde zu engagieren und mitzuhelfen, ein lebendiges Gemeindeleben zu gestalten.

Dazu hatten die Besucher der Gemeindeversammlung anschließend beim Umtrunk bei Sekt, Wein, Wasser und Gebäck Gelegenheit. Das Gemeindeteam hatte Plakate mit bestehenden und neuen Projekten und Themen ausgelegt, die in

nächster Zeit vom Gemeindeteam in Angriff genommen werden sollen. Die Themensammlung hatten das neue und das bisherige Gemeindeteam mit Pfarrer Sumser zuvor erarbeitet. Alle Anwesenden konnten sich auf den Plakaten bei Projekten eintragen. Schwerpunkte der künftigen Arbeit des Gemeindeteams sind unter anderem neue Formen der Begegnung zu entwickeln, generationenübergreifende Aktivitäten anzubieten und neue Orte außerhalb der Kirche bei Aktionen aufzusuchen. Das Gemeindeteam nimmt noch vor den Sommerferien seine Arbeit auf. Dabei werden die Ergebnisse der Gemeindeversammlung und der Umfrage, die Ende 2025 in der Kirchengemeinde gestartet worden war, im Mittelpunkt stehen. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Umfrage „Bleibt die Kirche im Dorf?“ ist für Interessierte auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kath-bm.de/gottenheim zu finden. (RK)